

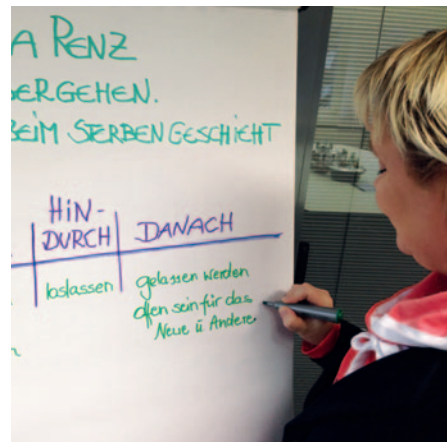
## Qualifizierung und Begleitung

Um Menschen im Leben und Sterben zu begleiten, braucht es eine gute Vorbereitung. Für Ihren Einsatz als Wegbegleiter ist daher die Teilnahme an einem Qualifizierungskurs notwendig.

Der Qualifizierungskurs wird von der Hospizkordinatorin begleitet; die einzelnen Themeneinheiten werden von Dozentinnen und Dozenten mit langjähriger Berufserfahrung durchgeführt.

Der Kurs umfasst rund 80 Unterrichtsstunden und ein einführendes, professionell begleitetes Praktikum. Der Kurs entspricht den Richtlinien des Deutschen Hospiz- und Palliativverbandes und wird mit der Übergabe eines Zertifikats und der Entsendung in Ihren Einsatzbereich abgeschlossen.

Nach Abschluss des Kurses werden Sie durch regelmäßige Einzelgespräche, Gruppengespräche und Supervisionen begleitet. Eine Hospizkordinatorin steht Ihnen als Ansprechpartnerin zur Seite.



## Haben wir Ihr Interesse geweckt?

**Können Sie sich vorstellen, im Hospizdienst des Julie-Hausmann-Hauses ehrenamtlich mitzuwirken?**  
**Haben Sie Fragen oder wünschen Sie nähere Informationen?**  
**Dann wenden Sie sich gerne an uns!**



**Kalisha Schindler**

Hausleiterin  
Julie-Hausmann-Haus  
Dr.-Max-Hagedorn-Straße 4-8 · 59269 Beckum  
Tel. 02521 825 53 - 130  
kalisha.schindler@johanneswerk.de



**Katja Hatscher**

Hospizkordinatorin  
Julie-Hausmann-Haus  
Dr.-Max-Hagedorn-Straße 4-8 · 59269 Beckum  
Tel. 02521 825 53 - 151  
katja.hatscher@johanneswerk.de

# Lebenswege begleiten bis zuletzt



**Ehrenamtliche Mitarbeit im Hospizdienst  
des Julie-Hausmann-Hauses Beckum**

## Das Julie-Hausmann-Haus

ist ein modernes Altenzentrum im Herzen von Beckum. In sieben Hausgemeinschaften bietet es alten und pflegebedürftigen Menschen ein Zuhause. Jede Hausgemeinschaft verfügt über eine eigene Wohnküche für gemeinsame Mahlzeiten. Sie ist der Mittelpunkt jeder Wohnung und dient zudem als Treffpunkt.

Die Begleitung schwer kranker und sterbender Menschen ist uns eine Herzensangelegenheit. In besonderer Weise bemühen wir uns im Julie-Haus-



mann-Haus um eine würdevolle, individuelle Begleitung unserer Bewohnerinnen und Bewohner, sowohl im Leben als auch im Sterben.

Uns ist daran gelegen, das vielfältige Leben mit professionellen und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu gestalten. Deshalb suchen wir ehrenamtlich engagierte Bürgerinnen und Bürger, die alt gewordene Menschen im Leben und im Sterben begleiten. Engagierte Menschen, die da sind, wenn es den Bewohnern gut geht, die aber auch nicht weggehen, wenn das Leben dem Ende zugeht. Wir suchen Wegbegleiter.

## Sie wollen

- etwas Sinnvolles tun
- anderen Menschen ein wenig Ihrer freien Zeit schenken
- Ihre Begabungen einsetzen und neue Fähigkeiten entwickeln
- anderen Menschen begegnen
- hilfreiche Gespräche führen
- mit den Grenzen des Lebens vertraut werden
- Menschen im Leben und Sterben begleiten.



## Sie erwarten

- eine qualifizierte Einführung in Gesprächsführung und Kommunikation
- etwas über Aspekte des Sterbens und die hospizliche Begleitung von Menschen zu erfahren
- mit anderen in der Gruppe gemeinsam zu lernen
- Gespräche zu führen und zu reflektieren
- einen Raum, um Fragen des Lebens und des Glaubens offen und sensibel zu begegnen
- etwas zu erfahren über die Kunst, Wegbegleiter bis zuletzt zu sein.

## Sie erhalten

- eine kostenfreie umfassende Schulung in Gesprächsführung sowie eine hospizliche Qualifizierung, um Menschen auf ihrem Lebensweg bis zuletzt begleiten zu können
- ein entsprechendes Zertifikat zum Abschluss der Qualifizierung
- eine qualifizierte Einarbeitung
- eine kontinuierliche Begleitung
- regelmäßige Gruppenabende und Supervisionen.



## Sie erleben und erfahren

- wie aus Ihrem Hören ein Zuhören wird
- wie Sie Worte finden können, um ein hilfreiches Gegenüber zu sein
- wie Menschen, denen Sie sich zuwenden, Sie selbst bereichern
- wie Sie auch an den Grenzen des Lebens wachsen können
- wie Sie Menschen bis an ihr Lebensende begleiten können
- wie bereichernd dies für Sie selbst werden kann.